

Traumhafte Akkordeon-Welt

OBEREGG. *Vor einer recht grossen Zuhörerkulisse präsentierten die Schüler der Akkordeonlehrerin Priska Seitz ein Konzert, das seinem Titel «Akkordeon-Welt» alle Ehre machte.*

Ein erste Gruppe von Grundstufenschülern eröffnete den Musikreigen mit den zwei Melodien «Tango Piccolino» und dem «Pudeltanz». Den ersten Auftritt vor grossem Publikum meisterten die Schüler hervorragend.

Ein Leckerbissen waren die Soli, welche von der Akkordeonlehrerin Priska Seitz begleitet wurden. Steffi Christen, Gianna Foirrelli, Daria Segmüller und Tino Sutter spielten Stücke in jeder Musikrichtung. Sei es der amerikanische «Teenager Boogie», der

südamerikanische «Lambada», Pariser Musette-Klänge «Crêpes Musette» oder ein Ländler «Ferien im Tessin» und das klassische Schlussbouquet «Elvira Madigan» – all die Klänge fügten sich ins Programm ein. Der Applaus der Zuhörer freute die Solisten und wurde mit Zugaben honoriert.

Zwischen den Soli zeigten die fortgeschrittenen Schüler ihre virtuose Fingerfertigkeit in der breiten Palette der Akkordeonmusik. Auch im Spiel dieser bis zu 15-köpfigen Gruppen wurde die Perfektion von Lehrerin und Schülern gezeigt. Die frischen Ansagen der Gruppen durch die 14-jährige Melanie Sutter rundeten diesen gekonnt inszenierten Musikabend ab. Ihre Bemerkung «Ohne Fleiss keinen Preis» kennen diese Musikanten auch und wurden durch Applaus für ihren Fleiss honoriert. (rs)



Bild: pd

Die Schüler der Akkordeonlehrerin Priska Seitz gaben ein Konzert.